

Antwort der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Thomae, Grigorios Aggelidis, Christine Aschenberg-Dugnus, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 19/2625 –

Kontrollen an deutschen Grenzen

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Bundesregierung hat angekündigt, Grenzkontrollen auszuweiten (www.sueddeutsche.de/politik/asylpolitik-seehofer-will-grenzkontrollen-ausweiten-1.3910576). In Deutschland wird die Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs im Sinne von § 71 Absatz 3 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) grundsätzlich durch die Bundespolizei durchgeführt. Der Bundespolizei obliegt nach eigenen Angaben „die polizeiliche Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs einschließlich der Überprüfung von Grenzübertrittspapieren und der Berechtigung zum Grenzübertritt“. Es kommen verschiedene Rechtsgrundlagen für die Zurückweisung von Ausländern an der Grenze in Betracht. Dabei sind die Vorschriften des Schengener Grenzkodex zu beachten.

1. Wie viele Grenzstellen gibt es, und wo befinden sie sich?

Auf die nachstehende Übersicht der in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Grenzübergangsstellen nach § 61 des Bundespolizeigesetzes (BPolG) mit Stand vom 17. Januar 2018 wird verwiesen. Im Rahmen der vorübergehend wieder eingeführten Binnengrenzkontrollen an der deutsch-österreichischen Landgrenze ist auf eine Festlegung von Grenzübergangsstellen zum Zwecke der Kanalisierung des grenzüberschreitenden Verkehrs verzichtet worden. An der deutsch-österreichischen Landgrenze kann daher der grenzüberschreitende Verkehr an jeder Stelle kontrolliert werden.

1. Flughäfen

a) in Schleswig-Holstein

Eggebek

Kiel-Holtenau

Helgoland-Düne

Lübeck-Blankensee

Hohn

Schleswig-Jagel

Itzehoe-Hungriger Wolf

Westerland/Sylt

b) in Mecklenburg-Vorpommern

Neubrandenburg – Trollenhagen

Rostock-Laage

c) in Hamburg

Hamburg

d) in Bremen

Bremen

e) in Brandenburg

Berlin-Schönefeld

Schönhagen

f) in Berlin

Berlin-Tegel

g) in Niedersachsen

Borkum

Leer-Nüttermoor

Braunschweig-Waggum

Norderney

Bückebug-Achum

Nordholz

Celle

Nordhorn-Lingen

Damme/Dümmer-See

Osnabrück-Atterheide

Diepholz

Peine-Eddesse

Emden

Wangerooge

Fassberg

Wilhelmshaven-Mariensiel

Ganderkesee

Wittmundhafen

Hannover

Wunstorf

Jever

h) in Sachsen-Anhalt

Cochstedt

Magdeburg

i) in Nordrhein-Westfalen

Aachen-Merzbrück

Marl-Loemühle

Arnsberg

Meinerzhagen

Bielefeld-Windelsbleiche

Mönchengladbach

Bonn-Hardthöhe

Münster-Osnabrück

Dahlemer Binz

Nörvenich

Dortmund-Wickede

Paderborn-Lippstadt

Düsseldorf

Porta Westfalica

Essen-Mülheim

Rheine-Bentlage

Bonn-Hangelar

Siegerland

Hopsten

Stadtlohn-Wenningfeld

Köln/Bonn

Weeze-Laarbruch

j) in Sachsen

Dresden

Rothenburg/Oberlausitz

Leipzig-Halle

k) in Thüringen

Leipzig-Altenburg-Nobitz

Erfurt

l) in Rheinland-Pfalz

Büchel

Trier-Föhren

Pirmasens-Zweibrücken

Frankfurt-Hahn

Ramstein (US Air-Base)

Koblenz-Winningen

Speyer

Mainz-Finthen

Zweibrücken

Spandahlem (US Air-Base)

m) im Saarland

Saarbrücken-Ensheim

Saarlouis/Düren

n) in Hessen

Allendorf/Eder

Fritzlar

Egelsbach

Kassel-Calden

Frankfurt/Main

Reichelsheim

o) in Baden-Württemberg

Aalen-Heidenheim-Elchingen

Laupheim

Karlsruhe Baden-Baden

Leutkirch-Unterzeil

Donaueschingen-Villingen

Mannheim City

Freiburg/Breisgau

Mengen

Friedrichshafen-Löwental

Niederstetten

Heubach

Schwäbisch Hall

Lahr

Stuttgart

p) in Bayern

Aschaffenburg

Landshut-Ellermühle

Augsburg-Mühlhausen

Lechfeld

Bayreuth-Bindlacher Berg
Leipheim
Coburg-Brandebsteinsebene
Memmingerberg
Erding
München „Franz Josef Strauß“
Fürstenfeldbruck
Neuburg
Giebelstadt
Nürnberg
Hassfurth-Mainwiesen
Oberpfaffenhofen, Werkflugplatz Dornier-Werke GmbH
Hof-Plauen
Ingolstadt
Roth
Landsberg
Lech Straubing-Wallmühle

2. SEEGRENZEN – Nordseehäfen

Baltrum
Horumersiel
Bensersiel
Husum
Borkum
Juist
Brake
Langeoog
Bremen
Leer
Bremerhaven
Lemwerder
Brunsbüttel
List/Sylt
Büsum
Neuharlingersiel
Bützflether Sand
Norddeich
Buxtehude

Nordenham
Carolinensiel (Harlesiel)
Norderney
Cuxhaven
Otterndorf
Eckwarderhörne
Papenburg
Elsfleth
Spiekeroog
Emden
Stade
Fedderwardsiel
Stadersand
Glückstadt
Wangerooge
Greetsiel
Wedel
Großensiel
Weener
Hamburg
Westeraccumersiel
Hamburg-Neuenfelde
Wewelsfleth
Helgoland
Wilhelmshaven
Herbrum
Varel
Hooksiel

3. SEEGRENZEN – Ostseehäfen

Mukran
Neustadt
Eckernförde (Hafenanlage der Bundesmarine)
Puttgarden
Flensburg-Hafen
Rendsburg
Greifswald – Ladebow Hafen
Rostock-Hafen (Zusammenlegung Rostock Übersee und Rostock-Warnemünde)

Jägersberg (Hafenanlage der Bundesmarine)

Saßnitz

Stralsund

Kiel

Kiel (Hafenanlage der Bundesmarine)

Surendorf (Hafenanlagen der Bundesmarine)

Kiel-Holtenau

Wismar

Lubmin

Wolgast

Lübeck-Travemünde

Vierow

Lübeck

4. SEEGRENZEN – Oderhaff

Ueckermünde

2. An welchen Grenzstellen wird derzeit kontrolliert?

Grenzkontrollen erfolgen an zugelassenen Grenzübergangsstellen nach § 61 BPolG. An der deutsch-österreichischen Landgrenze können Grenzkontrollen an jeder Stelle vorgenommen werden.

3. Wie viele Grenzstellen sind derzeit dauerhaft besetzt?

Ob und inwieweit Grenzübergangsstellen dauerhaft zu besetzen sind, richtet sich nach den festgelegten Verkehrsstunden und dem grenzüberschreitenden Verkehrsbedürfnis nach § 61 Absatz 2 BPolG.

4. Wie viele Bundespolizisten sind dafür täglich im Einsatz (bitte nach Grenzstellen aufschlüsseln)?

Für die Wahrnehmung grenzpolizeilicher Aufgaben sind derzeit insgesamt 7 335 Dienstposten für Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte eingerichtet. Eine konkrete Zuordnung des tatsächlich eingesetzten Personals zu den Aufgaben der Bundespolizei ist aufgrund der überwiegend integrativen Aufgabenwahrnehmung (Bahn, Grenze und Luftsicherheit) nicht möglich. Ferner können die Bundespolizeidirektionen anlassbezogen auf der Grundlage einer ständigen polizeifachlichen und einsatztaktischen Bewertung direktionsintern Kräfte für grenzpolizeiliche Maßnahmen zusätzlich einsetzen (z. B. Mobile Kontroll- und Überwachungseinheiten). Darüber hinaus kann die grenzpolizeiliche Aufgabenwahrnehmung anlass- und lagebezogen durch Kräfte der Direktion Bundesbereitschaftspolizei unterstützt werden. Dementsprechend ist auch eine Angabe für einzelne Grenzübergangsstellen nicht möglich.

5. Wie genau werden die Grenzen kontrolliert (punktuelle oder durchgehende Überprüfung)?

Die Durchführung von Grenzkontrollen erfolgt nach Maßgabe der Verordnung (EU) 2016/399 (Schengener Grenzkodex).

An den grundsätzlich grenzkontrollfreien Schengen-Binnengrenzen erfolgen grenzpolizeiliche Maßnahmen im Rahmen des Artikels 23 des Schengener Grenzkodexes und dürfen daher nicht die Wirkung wie systematische Grenzübertrittskontrollen an den Schengen-Außengrenzen entfalten. Die grenzpolizeilichen Maßnahmen an den Schengen-Binnengrenzen erfolgen daher lageangepasst und sind nicht systematischer Natur auf Grundlage der einschlägigen Bestimmungen des nationalen Rechts.

6. Wer außer der Bundespolizei ist sonst an den Grenzkontrollen beteiligt, und in welcher Form?

Werden die Grenzkontrollen in Kooperation durchgeführt, und wenn ja, wie sieht diese aus?

Welche Bundesländer sind beteiligt, und mit wie viel Personal?

Mit der polizeilichen Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs im Rahmen von Verwaltungsabkommen sind die Bundeszollverwaltung, die Bayerische Polizei sowie die Wasserschutzpolizei Hamburg beauftragt.

Die Bayerische Polizei nimmt die polizeiliche Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs im Freistaat Bayern wahr, soweit dieser über Einrichtungen des Luftverkehrs abgewickelt wird. Abweichend davon nimmt die Bundespolizei die polizeiliche Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs auf dem Flughafen München – Franz Josef Strauß wahr.

Die Wasserschutzpolizei (WSP) Hamburg nimmt ausschließlich die Grenzübertrittskontrollen im Hamburger Hafen wahr. Der Bundeszollverwaltung sind ebenfalls grenzpolizeiliche Aufgaben übertragen worden.

Die Bundespolizei wird bei der Durchführung der vorübergehend eingeführten Binnengrenzkontrollen an der deutsch-österreichischen Landgrenze durch drei Einsatzzüge der Polizei des Freistaates Bayern unterstützt. Diese Kontrollen finden nach Maßgabe und unter der Führung der Bundespolizei statt.

Angaben über die Anzahl der für Grenzkontrollen eingesetzten Beamtinnen und Beamten obliegen den jeweils zuständigen Landesregierungen.

7. Wie sehen die Pläne der Bundesregierung aus, die Grenzstellen dauerhaft zu besetzen?

Welche Grenzstellen sollen dauerhaft besetzt werden?

Von wie viel Personal zusätzlich geht die Bundesregierung bei der Bundespolizei aus?

Wie hoch wird der jährliche finanzielle Aufwand geschätzt?

Es wird auf die Antwort zu Frage 3 verwiesen.

8. Wie viele Personen wurden in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 auf welcher Rechtsgrundlage und an welchen Grenzstellen abgewiesen?

Zurückweisungen an den deutschen Grenzen erfolgen nach Artikel 14 des Schengener Grenzkodexes in Verbindung mit § 15 AufenthG.

Zurückweisungen nach Grenzen					
Grenze zu	2014	2015	2016	2017	2018*
Belgien		94	93	34	
Dänemark		3	104	51	
Flughäfen	3.609	4.205	4.233	4.744	1.872
Frankreich		86	240	86	
Luxemburg		11		7	
Niederlande		119	118	86	
Österreich		4.168	15.735	7.009	2.025
Polen		6	84	63	
Schweiz		194	162	147	
Seehäfen	3	19	56	122	3
Tschechische Republik		8	26	21	
Gesamtergebnis	3.612	8.913	20.851	12.370	3.900

* Januar bis April

9. Aus welchen Gründen wurden die Personen abgewiesen (bitte in absteigender Reihenfolge nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Auf die nachstehende Darstellung wird verwiesen. Eine weitergehende Differenzierung im Sinne der Fragestellung wird nicht statistisch erfasst.

2014										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Russische Föderation	390	9	1	228	2	44	11	8	9	78
Türkei	297	14	2	156	4	46	16	4	11	44
Albanien	251	1	1	38		21	11	40	112	27
China	204	2		124	2	18	11		2	45
Ukraine	167	1		91		24	8	2	4	37
Serbien	133			36		13	14	40	26	4
Nigeria	105	3	1	61		23		2		15
Indien	95	1	5	67	2	6	5		2	7
Mazedonien	77	3		17		6	6	21	23	1
Saudi-Arabien	77	1		42		10	6			18
Brasilien	71	3		13		5	7	12	18	13
USA	59	24		9		2	5	1	9	9
Libyen	57			31		9		2	1	14

2014										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Kasachstan	57			32		6	3	1		15
Kosovo	56	1	1	24	1	1	4	6	14	4
Irak	53			33		7	1		4	8
Venezuela	49	2	1	16		16	1	2	1	10
Kuwait	49			30			4			15
Ägypten	49	1		23		10	3	2	1	9
Tunesien	48			22		6			2	18
Iran	47			32		9	2	1		3
Äthiopien	42			33		6		1		2
Dominikanische Rep.	42	2	11	17	2	3		2	4	1
Kolumbien	41	1	2	25	1	5				7
Ver. Arabische Emirate	41			31		3	2	1		4
Aserbajdschan	40			20		10		1		9
Mexiko	38	4		24		3	2		2	3
Philippinen	37			31			1			5
Libanon	36			18		12			3	3
Ghana	34	1	7	14	2	8			1	1
Syrien	34	1		27				1	4	1
Pakistan	32			15	1	9	1		1	5
Thailand	32		1	10	1	1	1			18
Indonesien	31			21		7				3
Bosnien-Herzegowina	29			10		2	3	3	11	
Moldau	26			14		6		1	5	
Angola	26			16		5				5
Vietnam	26			18		3			1	4
Weißrussland	26			8		6	2			10
Georgien	25			11		4	2	1	5	2
Marokko	24		1	14		3	3	1	2	
Kamerun	22	4	2	10		3	1			2
Kuba	22		2	8	7	1	1	1		2
Jordanien	21	2		10		2				7
Südafrika	19	2		15						2
Kanada	19	10		3					5	1
Algerien	18			13		1				4
Afghanistan	17			9			2	1	4	1
Argentinien	17	1		3		2	1	3	1	6
Montenegro	17			4		2	1	6	3	1

2014										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Katar	15			8		1	5			1
Peru	13		1	11						1
staatenlos	13	6	1	4		1				1
Serbien u. Montenegro	13						9		4	
Armenien	12			2		7		1		2
Somalia	12	3		3				2	1	3
Bangladesch	12		1	4						7
Eritrea	11	2		5		2				2
Kongo, Dem. Republik	11	4		2	1	4				
Palästina	11	1		8						2
Paraguay	11					1	1	1	4	4
Jamaika	11			10					1	
Chile	9			3		1	1		3	1
Ecuador	8			6	1		1			
Costa Rica	8			3		1		2	1	1
Israel	8	1		1			1		4	1
Malaysia	8					4			1	3
Korea, Republik	7			1		1		1	2	2
Jemen	7			4		1	1		1	
Kirgisistan	7			5					2	
Mongolei	7			6		1				
Kongo	6		1	3				2		
El Salvador	6			1		3		1		1
Turkmenistan	6			6						
Bolivien	6	1	1	3			1			
Taiwan	6			1		2	2			1
Trinidad u. Tobago	6		1	4				1		
Kenia	5			2		1	1	1		
Cote d'Ivoire	5	1	1	3						
Tadschikistan	5	1		3		1				
Mosambik	5			2			1		1	1
Togo	5			3		2				
Swasiland	5			4			1			
Nepal	4			4						
ungeklärt	4		1	2					1	
Japan	4	1		2						1
Benin	4			2		2				

2014										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Bulgarien	1								1	
Samoa	1			1						
Australien	1								1	
Mali	1				1					
Burkina Faso	1	1								
Gesamtergebnis	3.612	117	51	1.763	28	435	169	180	321	548

2015										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Marokko	1.115	991	73	41	1	1	3	4		1
Albanien	750	24	19	294		85	16	187	83	42
Iran	481	367	33	71	2	3	2	2		1
Afghanistan	457	403	8	32		4		2	6	2
ungeklärt	435	169	2	263			1			
Syrien	406	292	5	84		9		1	2	13
Türkei	316	28	3	202	2	29	7	16	17	12
Irak	282	177	2	84	2	6	4	1	5	1
Nigeria	280	167	3	92	3	10		1	1	3
Russische Föderation	275	16	3	187	3	16	15	5	12	18
Pakistan	247	190	14	32		3	1	3	3	1
China	234	7	2	176		12	8	2	4	23
Eritrea	220	160		56		1			3	
Algerien	213	177	17	17		2				
Ukraine	184	6	4	112	1	14	11	1	4	31
Indien	134	15		90		14	1		1	13
Serbien	123	7		31		2	15	28	26	14
Libanon	117	62	3	46		1	1		3	1
Ghana	112	54	10	39	1	3		2	3	
Kosovo	111	33	2	52	1	3	4	7	6	3
Mazedonien	106	5	1	25		9	9	38	19	
Brasilien	103	1		33		15	15	13	2	6
Gambia	92	65	1	24		1			1	
Saudi-Arabien	89			66		9	6			8
USA	86	13		45		10	3	3	1	2
Tunesien	83	45		30		1	2		3	2
Ägypten	77	33	1	35		2	4			2
Kolumbien	72	1		61	1	1		1	4	3

2015										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Moldau	71	1		28		21	2	10	9	
Somalia	71	53	4	9				1	2	2
Japan	68			62		2		1	1	2
Bangladesch	67	55		11	1					
Dominikanische Rep.	58	5	16	12	7	10	2	2		4
Mexiko	58	1		29		3	10		2	13
Bosnien-Herzegowina	57	8		6		1	7	15	2	
Kasachstan	48			41		5				2
Kuwait	47	3		39		2	2		1	
Venezuela	45			12		10	2	11	4	6
Mali	39	23	1	10		2		1		2
Angola	39	1	1	26	1	7	1	2		
Palästina	36	24		11				1		
Georgien	35	2	2	19	1	5	1	1	1	3
Senegal	33	20		10	2				1	
Ver. Arabische Emirate	32	1		18			10			3
Chile	32	2		12		7		3	5	3
Libyen	31	6		20			1		3	1
Kongo, Dem. Republik	31	7	1	19	2		1			1
Weißrussland	31	2		25		3		1		
Sri Lanka	28	15	3	7				1	1	1
Kanada	25	2		16		3			2	2
Vietnam	24	2		20	1		1			
Aserbaidtschan	24			19		2	1	1	1	
Sudan	23	19		2		2				
Südafrika	23			21		1		1		
Cote d'Ivoire	22	12		7	2	1				
Äthiopien	22	8	1	11		1				1
Argentinien	22	1		12		1	3	3	2	
Korea, Republik	21			17					4	
Katar	21			15			4			2
Armenien	20			12	1	4				3
Jordanien	19	4		13		2				
Nepal	19	12		6		1				
Mongolei	19	5		13						1
Kamerun	19	6		9		4				
Kuba	19			12	5		1	1		

2015										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Philippinen	19			17						2
Rumänien	19		1						2	16
Guinea	17	12	1	4						
El Salvador	16			6		4	1		1	4
Kenia	16			16						
Indonesien	13			8		3	1			1
Thailand	13			12		1				
Taiwan	13			2		9	1	1		
Montenegro	13	1	1	3		2	1	1	4	
Peru	12	1		10					1	
Usbekistan	12	1		5		6				
Israel	11					2		3	5	1
Guinea-Bissau	11	10						1		
Togo	10	1		4		4		1		
Burkina Faso	10			4		1			5	
Bolivien	9		2	4		2				1
staatenlos	9	4		2		2		1		
Namibia	9			8		1				
Jemen	9	1		6				1		1
Bahrain	8			4						4
Mauretanien	7	2		3		1		1		
Paraguay	7			5				1	1	
Niger	7	5		2						
Singapur	7			5			2			
Jamaika	6	1		4				1		
Benin	6			3		3				
Liberia	6	4	1	1						
Oman	6			5						1
Turkmenistan	5			4		1				
Bulgarien	5		1						4	
Malaysia	5			3			1			1
Korea, Dem. Volksrep.	4	4								
Haiti	4	1	1	2						
Ruanda	4	1		3						
Costa Rica	4			3			1			
Tschad	4	2		2						
Dominica	4			1	3					

2015										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Sierra Leone	4	3							1	
Malawi	4			4						
Australien	3			1					1	1
Ecuador	3			3						
Suriname	3	1	1	1						
Kongo	3		2						1	
Uganda	3			3						
Simbabwe	3			3						
Guatemala	3			1			1			1
Mauritius	3			2						1
Äquatorialguinea	2		1					1		
St. Kitts u. Nevis	2			1			1			
Kirgisistan	2			2						
Sambia	2			2						
Neuseeland	2			1						1
Komoren	2	1		1						
St. Vincent u. Grenadinen	2		1					1		
Laos, Dem. Volksrep.	2			2						
Trinidad u. Tobago	2			2						
Tadschikistan	2	1		1						
Uruguay	1			1						
Burundi	1			1						
Gabun	1			1						
Mosambik	1			1						
Ungarn	1								1	
Seychellen	1						1			
Portugal	1		1							
Dschibuti	1			1						
Panama	1					1				
Belize	1			1						
Slowakische Republik	1							1		
Tonga	1			1						
Swasiland	1			1						
Grenada	1					1				
Fidschi	1			1						
Mikronesien	1			1						
Nicaragua	1						1			

2015										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Guyana	1			1						
Botsuana	1			1						
Kap Verde	1			1						
Niederlande	1								1	
Tansania	1			1						
Gesamtergebnis	8.913	3.865	249	3.156	43	410	189	388	323	290

2016										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Afghanistan	3.827	2.049		1.770		3		1	3	1
Syrien	2.248	1.292	6	942		1	1	2	3	1
Irak	1.838	960	3	848	5	10	5	4	2	1
Nigeria	1.320	1.148	17	132	1	4	1	8	3	6
Iran	1.175	518	4	639		5	1	2	2	4
Marokko	1.076	527	4	526	4	3	4	3	5	
Pakistan	822	539	9	267	1	3		1	2	
Albanien	663	99	32	160	1	49	25	83	155	59
Somalia	548	488	11	41				5	3	
Gambia	483	458	2	20				1	2	
Algerien	418	261	2	151		2			1	1
Türkei	386	64	5	218	9	22	14	21	12	21
Eritrea	379	359	10	7		1			1	1
Russische Föderation	364	69	1	211	5	22	17	8	6	25
Ukraine	261	31	3	183	1	9	8	1	2	23
Ghana	237	185	15	33	3			1		
Ägypten	223	130		84		3	2	1	2	1
Indien	215	62	4	127	2	7	6			7
China	213	13	4	153	1	7	11			24
Kosovo	213	108		74	3	4	2	4	1	8
Brasilien	196	4	1	64		12	13	27	26	49
Serbien	190	32		68	1	3	19	24	31	12
Tunesien	181	99	1	65	4	4	3	1	1	3
Äthiopien	166	134	1	19			1	3		8
Guinea	157	146		6	2	1				2
Mali	154	146	1	7						
Libanon	135	56	1	68		1	6		2	1
Mazedonien	129	13		35		3	23	20	32	3

2016										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Moldau	125	6	1	42		54		14	5	3
Senegal	115	99		12		2		1		1
USA	112	24	1	55		7	4	3	13	5
Palästina	94	71		23						
Libyen	89	59		26		2	2			
Saudi-Arabien	85	2		73			4			6
Kolumbien	80	1	1	24		11	6	15	7	15
Cote d'Ivoire	80	76		2	1					1
Bosnien-Herzegowina	72	24		13		4	9	12	8	2
Sudan	70	54		13					2	1
Bangladesch	69	52		14		1			1	1
Kuwait	65	13		40			7		2	3
Georgien	62	16		20		8	3	2	2	11
Dominikanische Rep.	58	5	2	12	7	4		4	2	22
Mexiko	58	2	1	34			9	7		5
Guinea-Bissau	55	54		1						
ungeklärt	54	30		24						
Kamerun	53	36	1	12	2	1				1
Venezuela	48			15		1	5	9	2	16
Nepal	45	17		26	1					1
Philippinen	43	10		29						4
Jordanien	37	8		27			1			1
Kuba	36	7	2	14		1		2		10
Kasachstan	36	2		33			1			
Armenien	35	19	1	13			1			1
Togo	34	29	2	2		1				
Niger	34	30		3				1		
Honduras	33			8		7		2		16
Japan	32			30		1				1
Sierra Leone	31	28	1	2						
Vietnam	30	8		19		1				2
Sri Lanka	29	22		7						
Tadschikistan	28	22		4		1			1	
Thailand	28	1		26						1
Argentinien	28	1		17		1	3	2	1	3
Liberia	27	25		2						
El Salvador	26			8		4		5		9

2016										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Angola	26	6		12	2	2		3		1
Chile	26			16		2		2	6	
Burkina Faso	26	22		3		1				
Aserbaidshan	25	5		12				1	2	5
Kanada	24	1		11		2		2	4	4
Jemen	20	11		9						
Weißrussland	20			17		3				
Paraguay	19			8		3	1	4		3
Kongo, Dem. Republik	19	5	1	6		3		4		
Taiwan	19			17			1	1		
Südafrika	18	2		14			2			
Korea, Republik	17			13			1	2	1	
Peru	16	4		8		1		3		
Indonesien	15	1		14						
staatenlos	15	7		7						1
Montenegro	15	1		6			1	4	3	
Usbekistan	14	7		7						
Nicaragua	14			9		2		2	1	
Oman	14		6	8						
Benin	14	12		2						
Israel	13	4		1		1	3		3	1
Tschad	12	11		1						
Mauretanien	11	4		5		1	1			
Laos, Dem. Volksrep.	10			10						
Mongolei	10	7		1		1	1			
Bulgarien	9			1					4	4
Kenia	8	2	1	5						
Rumänien	7								2	5
Costa Rica	7			2		1		3	1	
Ecuador	7	1	1	5						
Kongo	6	5		1						
Bahrain	6			3			1			2
Katar	6			5			1			
Kirgisistan	6	1	3	2						
Malaysia	6			3			2			1
Jamaika	6	1		5						
Namibia	5			5						

2016										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Bolivien	5			4	1					
Guatemala	5	1		3			1			
Zentralafrikanische Rep.	5	5								
Panama	4			2				1		1
Mauritius	4			1			1		2	
Trinidad u. Tobago	4			4						
Singapur	4	1		1						2
Uruguay	4	2		2						
Mosambik	4			3				1		
Ver. Arabische Emirate	4						4			
Haiti	3	1		2						
Lesotho	3			3						
Lettland	2	1		1						
Simbabwe	2	1					1			
Marshallinseln	2	2								
Uganda	2	2								
Myanmar	2			1					1	
Neuseeland	2			1		1				
Malawi	2			2						
Grenada	1			1						
Barbados	1							1		
Bahamas	1					1				
Polen	1								1	
St. Vincent u. Grenadinen	1							1		
Griechenland	1		1							
Äquatorialguinea	1			1						
Kroatien	1								1	
Australien	1									1
Italien	1								1	
Turkmenistan	1			1						
Fidschi	1			1						
Dschibuti	1			1						
Sambia	1			1						
Frankreich	1								1	
St. Kitts u. Nevis	1								1	
Korea, Dem. Volksrep.	1			1						
Seychellen	1			1						

2016										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Niederlande	1								1	
Madagaskar	1	1								
Ruanda	1			1						
Südsudan	1								1	
Burundi	1	1								
Belgien	1			1						
Gesamtergebnis	20.851	10.981	163	7.937	57	316	239	335	389	434

2017										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Nigeria	1.125	889	11	206	4	2	1	6	4	2
Albanien	1.074	116	56	409	9	79	25	112	178	90
Afghanistan	951	909	1	25	1	2		7	4	2
Syrien	764	548	16	168		4		14	8	6
Irak	569	446		87	11	11	3	3	3	5
Serbien	525	53	1	347		4	38	12	64	6
Türkei	446	68	6	280	9	31	19	10	1	13
Russische Föderation	432	65		264	5	31	20	5	1	32
Pakistan	411	279	3	120	1	3	1		1	3
Mazedonien	335	45		192		10	21	14	51	2
Ukraine	327	22	1	203		10	12	14	2	45
Moldau	324	20	9	186		63	4	23	15	4
Marokko	285	189		71	2	4	13	3	2	1
Indien	260	86	23	133		2	6	2		8
Somalia	243	203	5	29	1			3		2
Gambia	211	158		53						
Iran	199	121	1	60			1	1	1	14
China	196	16	1	152	1	1	12	2	1	10
Georgien	180	25	3	46		10	1	34	5	11
Ghana	175	97	6	69	1		2			
Algerien	167	111	5	40	1	3		5		2
Kosovo	163	62	1	79	3	4	1	4	4	5
Bosnien-Herzegowina	156	31		54		9	11	18	31	2
Ägypten	136	58		69	1	1	2	1	1	3
Tunesien	134	64		51	1	4	5	3	1	5
Eritrea	129	107	5	8		2	1	2		4
Kolumbien	128	8	1	35		10	10	26	16	22

2017										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Brasilien	110	3		32		8	10	24	15	18
Libyen	98	63		28			2	4		1
Guinea	91	85		4		1			1	
Saudi-Arabien	77	1		67			8			1
El Salvador	77	1		41		15	1	6		13
Libanon	74	18		49		2	2	1	2	
Äthiopien	58	26		30				2		
Kasachstan	57			52		3	2			
Armenien	56	16	3	23	4	7		2		1
Dominikanische Rep.	55	3	14	24	4	1		2	2	5
Palästina	55	31	1	22		1				
Cote d'Ivoire	51	43		6	1	1				
Kamerun	50	25	2	10	9	2				2
Senegal	50	31		18		1				
Bangladesch	49	29	1	17	1					1
Kuba	49	8		32	4			3		2
Sierra Leone	47	39		6	2					
USA	45	6		23		1	2	3	8	2
Philippinen	44	2		36			2			4
Venezuela	43	2	1	8		5	2	10	1	14
Mali	43	33		10						
Mexiko	40	4		19		2	4	7	2	2
Montenegro	40	15		12		2	1	3	7	
Aserbaidtschan	36	10		23		1		2		
Weißrussland	34	2		30		1				1
Schweiz	34									34
Sudan	33	18		10		2		3		
Niederlande	32								1	31
Vietnam	32	2	2	26					1	1
Indonesien	32			23						9
Jordanien	32	6		21		3		1		1
ungeklärt	31	24	1	4		1			1	
Kongo, Dem. Republik	30	16	1	8	1	1		1	1	1
Kuwait	29	3	1	21					2	2
Sri Lanka	29	19	1	7		1		1		
Togo	29	27		2						
Angola	27	1		21	1	2				2

2017										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Südafrika	22	1		21						
Peru	22	3		14				2	1	2
Costa Rica	18	1		7			2	3		5
Guinea-Bissau	17	11	1	4						1
staatenlos	17	8		6				2		1
Mongolei	17	5		12						
Burkina Faso	16	8		8						
Nepal	15	5		10						
Bahrain	15			14			1			
Rumänien	15			2					4	9
Niger	14	10		3					1	
Kanada	14			7			1	2	4	
Thailand	13		1	9		2			1	
Paraguay	13			6		1		1	1	4
Tadschikistan	13	5		6		2				
Honduras	13			6		1		1	1	4
Argentinien	12			6		1	2	1		2
Liberia	12	9		3						
Chile	12	1		7				1		3
Usbekistan	11	3		7				1		
Benin	11	10		1						
Simbabwe	11	4		7						
Jamaika	10			10						
Ecuador	10	1		9						
Kirgisistan	9	3	1	3						2
Bolivien	9	1	2	6						
Taiwan	9	2		4			2		1	
Malaysia	8			3		4	1			
Kenia	8	2		4		1		1		
Katar	8			7			1			
Japan	7	1		2		1				3
Mauritius	7			3	1	1	1			1
Singapur	6	1		2			3			
Haiti	6			6						
Uganda	5	2		3						
Namibia	5			5						
Oman	5			4		1				

2017										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Bulgarien	4				1				2	1
Jemen	4	3	1							
Mauretanien	4	2		1		1				
Kambodscha	4	1		3						
Nicaragua	4			1		1		2		
Komoren	4	1		2						1
Guatemala	4			2		1				1
Tansania	4	2		2						
Myanmar	4	2								2
Turkmenistan	3			3						
Äquatorialguinea	3	1						1	1	
Mosambik	3			2				1		
Trinidad u. Tobago	3						1	1		1
Ver. Arabische Emirate	3	1		1			1			
Ruanda	3	3								
Slowakische Republik	2								2	
Antigua u. Barbuda	2			1						1
Sambia	2							2		
Zentralafrikanische Rep.	2	1		1						
Belize	2			2						
Swasiland	2			1		1				
Kongo	2			1					1	
Israel	2			2						
Belgien	2			1						1
Malawi	2			2						
Korea, Dem. Volksrep.	1								1	
Kap Verde	1	1								
Guyana	1			1						
Tschad	1			1						
Timor-Leste	1			1						
Tschechische Republik	1								1	
Ungarn	1								1	
Burundi	1	1								
Gabun	1						1			
Südsudan	1	1								
Kroatien	1									1
Malediven	1			1						

2017										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Großbritannien	1								1	
Korea, Republik	1			1						
Panama	1									1
Polen	1								1	
Luxemburg	1									1
Gesamtergebnis	12.370	5.525	189	4.471	80	383	262	421	544	495

2018*										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Albanien	515	12	22	246		48	10	77	77	23
Nigeria	411	284	7	110		5	2	3		
Afghanistan	317	288	2	16		3		3	2	3
Serbien	258	4		189		6	19	13	25	2
Georgien	213	3	1	40	1	45	1	58	34	30
Türkei	136	17	3	88	4	5	6	7	2	4
Russische Föderation	133	18	2	80		15	8	4	3	3
Mazedonien	124	3		68		4	13	7	28	1
Syrien	115	50	1	36	1	2		18	2	5
Moldau	114	3	1	78		11	1	13	7	
Irak	104	64	3	21		3	2	6	1	4
Ukraine	98	5	3	48		7	9	15	9	2
Pakistan	82	40		37			1			4
Marokko	77	32		39		2	3	1		
Kosovo	63	14		43			2	1	2	1
Iran	56	29		17	2	3	1	1	2	1
Indien	56	10	2	36		2	1	3		2
Bosnien-Herzegowina	55			26		3	7	10	6	3
Somalia	54	33	2	13				2		4
China	52	4		43		3		1	1	
Tunesien	51	18		29			1	1		2
Gambia	50	25		25						
Brasilien	45			17		1		23	1	3
Kolumbien	45			16		2	1	16	2	8
Ghana	36	13	1	19		1		2		
Eritrea	33	26		5		1				1
Libyen	28	16		8		1		2		1
Algerien	27	12	1	10				1		3

2018*										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Montenegro	25	2		14		3		2	4	
Ägypten	22	7		12	1		1	1		
Kuba	21	2		19						
Senegal	20	7	2	11						
Saudi-Arabien	20			13			7			
Libanon	20	3		15			1			1
Nicaragua	18			5				11		2
Guinea	16	8		5		1		1		1
Mexiko	16		1	11			2	2		
Venezuela	16	2		7		1		6		
Kasachstan	15			10		2		3		
Armenien	12	1		9		1	1			
Argentinien	12			3	1		3	4		1
Weißrussland	10			8						2
Thailand	10			9						1
Angola	10			6		1		2		1
Sierra Leone	9	9								
Kongo, Dem. Republik	9	6		1		1				1
Philippinen	9			8			1			
Mali	9	6		3						
Bangladesch	9	2		7						
Aserbaidshjan	9			9						
Chile	9			1				7		1
Mauritius	8	1		3		1	2			1
Südafrika	8			8						
Kamerun	8	6		2						
Kanada	8	2					1	1	3	1
Jordanien	8	3		4			1			
Paraguay	8			3				3		2
Dominikanische Rep.	7		2	3				1		1
Indonesien	7			7						
staatenlos	7	2		3						2
Äthiopien	7	2		2				2		1
Liberia	7	7								
Sri Lanka	6	4		1			1			
Cote d'Ivoire	6	6								
Usbekistan	6	3	1	1						1

2018*										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Kuwait	6			5				1		
Guinea-Bissau	5	2		3						
Ecuador	5			5						
Honduras	5			2				3		
El Salvador	5			1				4		
USA	5	2		1				1	1	
Katar	5			3			2			
Vietnam	5			4					1	
Benin	4	4								
Ver. Arabische Emirate	4		1				3			
Palästina	4	3		1						
Peru	4			3				1		
Jamaika	4	1		2			1			
Uganda	3	1		2						
Togo	3	2		1						
Kirgisistan	3	3								
Simbabwe	3		1	2						
Trinidad u. Tobago	3									3
Bahrain	3			3						
ungeklärt	3	2		1						
Namibia	3			3						
Mauretanien	3	2				1				
Nepal	3			3						
Costa Rica	3			1				1	1	
Bulgarien	2								1	1
Kongo	2	1								1
Sudan	2	1	1							
Rumänien	2			1						1
Korea, Republik	2	1							1	
Tadschikistan	2	1		1						
Singapur	2						1			1
Griechenland	1							1		
Burkina Faso	1			1						
Kap Verde	1	1								
Taiwan	1					1				
Israel	1									1
Tansania	1			1						

2018*										
Staatsangehörigkeit	Gesamt	A	B	C	D	E	F	G	H	I
Jemen	1	1								
Bolivien	1			1						
St. Kitts u. Nevis	1			1						
Niger	1	1								
Äquatorialguinea	1	1								
Kenia	1			1						
Mosambik	1							1		
Madagaskar	1									1
Mongolei	1			1						
Australien	1								1	
Guatemala	1			1						
Gesamtergebnis	3.900	1.144	60	1.681	10	186	116	347	217	139

* Januar bis April

Zurückweisungsgründe gem. Anhang V der Verordnung (EU) Nr. 2016/399	
A	ohne gültiges Reisedokument
B	im Besitz eines falschen, gefälschten oder verfälschten Reisedokuments
C	ohne gültiges Visum oder ohne gültigen Aufenthaltstitel
D	im Besitz eines falschen, gefälschten oder verfälschten Visums oder Aufenthaltstitels
E	verfügt nicht über die erforderlichen Dokumente zum Nachweis von Aufenthaltszweck und -bedingungen
F	hat sich bereits drei Monate eines Zeitraums von sechs Monaten im Gebiet der Mitgliedsstaaten der EU aufgehalten
G	verfügt nicht über ausreichende Mittel zur Bestreitung des Lebensunterhalts im Verhältnis zur Dauer und zu den Umständen des Aufenthalts oder für die Rückkehr in das Herkunfts- oder Durchreiseland
H	ist zur Einreiseverweigerung ausgeschrieben
I	stellt eine Gefahr für die öffentliche Ordnung, die innere Sicherheit, die öffentliche Gesundheit oder die internationalen Beziehungen eines oder mehrerer der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union dar

10. Wurde Personen, die aus sicheren Drittstaaten einreisen wollten, die Einreise verweigert?

Wenn ja, wie vielen Personen, die aus einem sicheren Drittstaat einreisen wollten, wurde in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 die Einreise verweigert?

Wenn nein, aus welchen Gründen wurde die Einreise nicht verweigert?

Auf die Antworten zu den Fragen 8 und 9 wird verwiesen.

11. Warum hat die Bundesregierung davon abgesehen, eine schriftliche Anordnung nach § 18 Absatz 4 Nummer 2 des Asylgesetzes zu erlassen?

Auf welcher Rechtsgrundlage basierte die Entscheidung der Bundesregierung, von der Einreiseverweigerung gegenüber den Asylsuchenden nach § 18 des Asylgesetzes abzusehen?

Auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf die Bundestagsdrucksache 18/7311 und die Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs beim Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat, Marco Wanderwitz, auf die Mündliche Frage 61 der Abgeordneten Beatrix von Storch (Plenarprotokoll 19/28, S. 2616) wird verwiesen. Im Übrigen sind auch mündlich übermittelte Weisungen bindend.

12. Wann, von wem und in welcher Form wurde die Anordnung erlassen, Personen an der Grenze nicht zurückzuweisen?

Der damalige Bundesinnenminister hat am 13. September 2015 die innerhalb der Bundesregierung im Rahmen der bestehenden Zuständigkeiten getroffene Entscheidung dem Präsidenten des Bundespolizeipräsidiums mündlich mitgeteilt, dass Maßnahmen der Zurückweisung an der Grenze mit Bezug auf um Schutz nachsuchende Drittstaatsangehörige derzeit nicht zur Anwendung kommen. Eine schriftliche Anordnung des Bundesministeriums des Innern (BMI) gibt es nicht. Die Entscheidung wurde im Rahmen der bestehenden Zuständigkeiten innerhalb der Bundesregierung getroffen.

Im Übrigen wird auf die Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs beim Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat, Marco Wanderwitz, auf die Mündliche Frage 61 der Abgeordneten Beatrix von Storch (Plenarprotokoll 19/28, Seite 2616) verwiesen.

13. Seit wann (Datum) wird die Einreise von Personen, die aus einem sicheren Staat einreisen wollen, verweigert?

Einreiseverweigerungen sind an Grenzkontrollen gekoppelt und erfolgen daher an Schengen-Außengrenzen sowie an Schengen-Binnengrenzen, sofern dort Grenzkontrollen vorübergehend wiedereingeführt worden sind. Drittstaatsangehörigen, die nicht über die erforderlichen Einreisevoraussetzungen verfügen, wird grundsätzlich die Einreise verweigert.

14. Wie viele Ausländer haben die deutsche Grenze in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 bis heute passiert (bitte nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Eine Statistik im Sinne der Fragestellung wird nicht erhoben.

15. Von wie vielen Personen, die seit 2014 die deutsche Grenze passiert haben, wurden Fingerabdrücke erfasst?

Die Bundespolizei erhebt jährlich die Gesamtzahl aller durchgeführten erkenntungsdienstlichen Maßnahmen. Ein Vergleich zwischen Anzahl der Personen, die die Grenze(n) passiert haben und den tatsächlich erfassten Fingerabdrücken ist nicht möglich. Die Anzahl der erkenntungsdienstlichen Maßnahmen der Bundespolizei stellt sich wie folgt dar:

Jahr 2014: 42 200

Jahr 2015: 140 834

Jahr 2016: 67 380

Jahr 2017: 37 661.

16. Seit wann und bei wem werden Fingerabdrücke abgenommen (bitte Datum angeben)?

Wird in manchen Fällen auf die Abnahme der Fingerabdrücke verzichtet?

Wenn ja, aus welchen Gründen, und bei welchen Personen?

Seit dem Inkrafttreten des Datenaustauschverbesserungsgesetzes am 5. Februar 2016 werden von Asylsuchenden und Asylantragstellern sowie unerlaubt eingereisten/unerlaubt aufhältigen Ausländern Fingerabdrücke beim Erstkontakt mit der Bundespolizei gespeichert, soweit die Personen das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Die Bundespolizei erhebt im Rahmen ihrer gesetzlichen Zuständigen die erkennungsdienstlichen Daten von Personen im aufenthalts- und asylrechtlichen Kontext sowie bei Vorliegen der jeweiligen Voraussetzungen auch nach den Vorschriften der Strafprozessordnung und des Polizeirechts.

Nach den gesetzlichen Vorgaben werden bei Kindern unter 14 Jahren im aufenthalts- und asylrechtlichen Kontext keine Fingerabdrücke, sondern nur Lichtbilder erfasst.

Eine Abnahme von Fingerabdrücken bei Personen mit (Finger-/Hand-) Amputationen oder (chemisch oder mechanisch) manipulierten Fingerkuppen ist i. d. R. nicht möglich. Diese Informationen werden jedoch im jeweiligen Datensatz der Person festgehalten.

Sofern bei der Anordnung einer erkennungsdienstlichen Maßnahme Rechtsmittel mit aufschiebender Wirkung eingelegt werden, erfolgt die Durchführung nach erfolgter rechtlicher Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt.

Ein Verzicht auf die Durchführung einer rechtlich begründeten und durchzuführenden erkennungsdienstlichen Behandlung erfolgt nicht.

17. Die Fingerabdrücke wie vieler Personen sind aktuell und in welchen Datenbanken (bitte nach Datenbank, national, international und Zahl aufschlüsseln) erfasst?

Im AFIS (Automatisiertes Fingerabdruck-Identifizierungs-System) des Bundeskriminalamtes (BKA) sind derzeit Fingerabdrücke von insgesamt 4 727 299 Personen erfasst. In EURODAC (European Dactyloscopy) sind 4 995 022 Datensätze mit Fingerabdrücken erfasst. Es wird darauf hingewiesen, dass einzelne Personen mehrfach in EURODAC registriert sein können. Im Rahmen des aktuell laufenden Pilotbetriebs sind in SIS II (Schengener Informations-System II) AFIS derzeit Fingerabdrücke von 128 181 Personen recherchefähig erfasst.

Fingerabdruckdaten werden in der Fingerabdruckdatei AFIS des BKA gespeichert. Das BKA leistet für das Ausländerwesen insofern Amtshilfe bei der Speicherung, Übermittlung, Auswertung und Verwendung dieser Daten (§ 16 Absatz 3 des Asylgesetzes-AsylG –; § 89 Absatz 1 AufenthG; § 1 Absatz 3 des Gesetzes über das Ausländerzentralregisters).

Nach Neuanlage einer Fingerabdruckdatei beim BKA werden die den Fingerabdruckdaten zugeordneten Referenznummern (D/E-Nummern) durch das BKA an das AZR übermittelt und dort gespeichert. Zum Stichtag 31. Mai 2018 waren im AZR zu 1 582 708 Personen Fingerabdruckdaten erfasst.

18. Wie werden die Personen sonst erfasst?

Wie, wann, und von wem wird ihre Identität festgestellt?

Neben der Erfassung der digitalen Fingerabdrucknahme kann in Ausnahmefällen auch analog, manuell erfolgen (z. B. bei Ausfall der Technik). Neben der Bundespolizei sind zur Identitätsfeststellung von Personen im aufenthalts- und asylrechtlichen Kontext auch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), die Polizeien der Länder sowie die Ausländerbehörden u. a. im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeiten berechtigt.

19. Wie viele der Asylsuchenden waren bei der Einreise im Besitz eines Passes (bitte nach Jahr, Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Die Daten beziehen sich auf Personen, die bei der Bundespolizei um Asyl nachgesucht haben. Es sind nur Personen erfasst, die sich mit einem echten bzw. gültigen Grenzübertrittsdokument ausgewiesen haben.

männlich					
Staatsangehörigkeit	2014	2015	2016	2017	2018*
Afghanistan	17	82	27	13	5
Ägypten	35	21	13	15	3
Albanien	207	2.843	73	87	16
Algerien	11	15	3	12	8
Angola				1	2
Äquatorialguinea					1
Argentinien					1
Armenien	14	19	13	19	3
Aserbajdschan	7	3	11	4	2
Äthiopien	7	10	3	2	1
Bahrain	14	13	6		1
Bangladesch		9	5	4	
Benin	1	3		1	
Bosnien-Herzegowina	30	18	5	13	3
Brasilien		1			
Bulgarien		1			1
Burkina Faso	5	1			1
Burundi		2	4		
China	4	3	5	7	3
Cote d'Ivoire	5	10	7	1	
Dominikanische Rep.		3		1	

männlich					
Ecuador			2		
El Salvador	3		1	4	1
Eritrea	15	16	7	5	2
Gabun			1		
Gambia	7	10	1	8	2
Georgien	23	29	26	22	14
Ghana	5	8	8	4	4
Großbritannien	1				
Guatemala	3				1
Guinea	5	2	1	2	2
Guinea-Bissau					1
Guyana				1	
Haiti		1	1	1	
Honduras		2		1	
Indien	6	4	4	1	3
Indonesien		1			
Irak	17	209	74	44	11
Iran	17	44	39	35	18
Israel	1	2	1	2	
Italien		1			
Jamaika	3	5	14	73	7
Jemen	4	16	5	16	10
Jordanien	8	10	3	1	1
Kamerun	3	5		1	3
Kasachstan	6	3	1	1	
Kenia				2	1
Kirgisistan	5	10	2		
Kolumbien	7	1	2		3
Komoren		2			
Kongo	1	3			
Kongo, Dem. Republik	1	3	7	4	
Korea (Volksrepublik)		2			
Korea, Republik	1	1	1	1	
Kosovo	94	159	8	6	2
Kuba	5	2	4	6	11
Lettland		1			
Libanon	3	8	3	4	
Libyen	25	16	17	22	11

männlich					
Malawi		1			
Mali		1	1	2	
Marokko	14	20	11	18	20
Mauretanien			1		
Mazedonien	17	28	14	16	
Mexiko		1			
Moldau		2	2	3	3
Mongolei		3		1	
Montenegro	18	14		3	1
Nepal	1		1		
Nicaragua		1			
Niger		1	1		
Nigeria	23	22	9	16	9
Pakistan	11	25	14	11	5
Palästina	66	55	7	3	
Polen		1			
Ruanda		3		1	
Russische Föderation	30	28	77	119	28
Saudi-Arabien	1	2	3	13	
Schweiz				1	
Senegal	7	6	3	2	1
Serbien	61	30	8	17	5
Sierra Leone	1	1		1	
Simbabwe	1	1	14	27	2
Slowakische Republik					1
Slowenien		1			
Somalia	6	7	9	4	1
Sri Lanka	9	4	3	3	
staatenlos	25	51	2	8	
Südafrika	2	1			
Sudan	7	2	7	6	
Südsudan				3	
Syrien	2.404	2.707	191	199	19
Tadschikistan		7	2	11	
Taiwan				3	
Tansania				1	1
Togo	1		1	4	
Trinidad u. Tobago			1	1	

männlich					
Tschad				1	
Tschechische Republik					3
Tunesien	11	17	13	5	4
Türkei	10	9	70	208	61
Turkmenistan		1			
Uganda	1	2		2	
Ukraine	51	61	11	12	3
unbekannt	5	1		7	
Ungarn	1				
ungeklärt	70	55	7	4	1
USA	3	1	1	4	
Usbekistan		2	1	7	1
Venezuela	1	2	2	8	11
Ver. Arabische Emirate		1		1	
Vietnam	1		2		
Weißrussland	3	5	2	2	
Zentralafrikanische Rep.	7	3	2	1	
Gesamtergebnis	3.495	6.819	901	1.206	339

weiblich					
Staatsangehörigkeit	2014	2015	2016	2017	2018*
Afghanistan	14	41	18	6	1
Ägypten	18	13	1		2
Albanien	139	1.626	40	37	6
Algerien		3		6	
Angola	2	2		1	2
Äquatorialguinea					4
Armenien	10	19	12	15	3
Aserbaidshan	3	3	9	1	1
Äthiopien	6	4	4	2	
Bahrain	13	4	2		
Bangladesch		1		1	
Benin	1			2	
Bosnien-Herzegowina	28	11	1	10	4
Botsuana				2	
Burkina Faso		2			
Burundi		1		4	
China	3			5	3

weiblich					
Cote d'Ivoire				1	
Dominica		1			
Dominikanische Rep.				2	
Dschibuti		1			
El Salvador	1	1		4	
Eritrea	4	14	6	3	
Gambia	1	2	1		
Georgien	7	11	18	5	7
Ghana		4	3	2	2
Guatemala	1				
Guinea	1	1	1		1
Guinea-Bissau				2	
Indien	1			1	2
Irak	21	60	33	32	9
Iran	7	19	26	32	16
Israel	2		1		
Jamaika	1	3		13	1
Japan				1	
Jemen	3	17	1	8	3
Jordanien	10	4	2		
Kamerun	3	3			
Kasachstan	5	4	1	1	
Kenia	1	1		1	1
Kirgisistan	8	7	1	1	
Kolumbien	4	4		2	1
Kongo		1	1	1	
Kongo, Dem. Republik	1	5	8	2	
Kosovo	24	53	1		
Kuba	3		1	5	3
Kuwait	1			2	
Libanon		4	3	1	
Libyen	7	5	7	12	8
Malawi	3				
Malaysia				1	
Marokko	12	11	3	7	5
Mazedonien	21	17	5	14	2
Moldau		4	1	1	
Mongolei	1	1	1	1	

	weiblich				
Montenegro	17	7		1	
Niger			2		
Nigeria	18	18	11	12	11
Pakistan	7	11	9	4	1
Palästina	36	14	2		
Philippinen			1		
Ruanda	1	1	2		1
Russische Föderation	22	15	65	115	28
Sambia				1	
Saudi-Arabien		4	2	8	
Senegal		2	2		
Serbien	43	22	9	14	5
Sierra Leone		1		1	
Simbabwe			9	22	6
Somalia	1	2	3	1	
Sri Lanka	3	1		1	
staatenlos	6	14	5	7	1
Südafrika	1	3			
Sudan	2			2	
Syrien	860	940	118	143	16
Tadschikistan	1	6	1	5	
Taiwan				2	
Tschechische Republik					1
Tunesien	2	8	1		
Türkei	1	5	35	91	27
Turkmenistan			1		
Uganda	1	4			
Ukraine	51	42	3	8	3
unbekannt		1		4	
ungeklärt	22	28		1	1
USA	2				
Usbekistan		2		14	1
Venezuela			2	6	12
Ver. Arabische Emirate				1	

weiblich					
Vietnam			1		
Weißrussland	1	3			
Zentralafrikanische Rep.	1	1	1		
Gesamtergebnis	1.490	3.143	497	714	201

* Januar bis April

20. Wie viele der Personen, die die Grenze seit 2014 passiert haben, haben Asyl beantragt (bitte nach Jahr, Land, Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht aufschlüsseln)?

Angaben im Sinne der Frage liegen der Bundesregierung nicht vor, da es im angegebenen Zeitraum schengenbedingt keine vollumfänglichen systematischen Kontrollen an den Binnengrenzen Deutschlands gab.

21. Über welchen aufenthaltsrechtlichen Status verfügen diese Personen:
- Asylberechtigt;
 - Flüchtlingsstatus;
 - Subsidiär schutzberechtigt;
 - Ausreisepflichtig/geduldet;
 - Verfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen?

Auf die Antwort zu Frage 20 wird verwiesen. Ergänzend wird auf die Ausführungen auf Bundestagsdrucksache 19/1920, insbesondere auf die Antworten zu Frage 1 und zu den Fragen 8 ff., verwiesen.

22. Welche konkreten Pläne hat die Bundesregierung, um die Grenzkontrollen auszuweiten?

An welchen Grenzen bzw. Standorten sollen dauerhaft zusätzliche Kontrollmaßnahmen ergriffen werden, und ab wann?

Konkrete Planungen im Sinne der Fragestellung bestehen seitens der Bundesregierung nicht.

23. Von welchem zusätzlichen Personalbedarf bei der Bundespolizei (in Zahlen) geht die Bundesregierung aus?

Die Kräfte der Bundespolizei werden lageangepasst und mit hoher Flexibilität eingesetzt, damit die Bundespolizei ihrem gesetzlichen Auftrag bestmöglich gerecht wird. Die zusätzlichen rund 7 500 Planstellen und Stellen für die Bundespolizei, die in den Haushaltsjahren von 2016 bis 2020 nach und nach ausgebracht werden sollen, sind zur Unterlegung von bereits im Vorgriff eingerichteten Dienstposten sowie zur Neueinrichtung von Dienstposten für die zu verstärkenden Aufgabenbereiche der Bundespolizei vorgesehen. Da die Überlegungen möglichst aktuellen polizeifachlichen und organisatorischen Gegebenheiten Rechnung tragen sollen, sind diese vor dem Hintergrund der derzeit noch laufenden Ausbildungsmaßnahmen für die neuen Kräfte noch nicht abgeschlossen.

24. Plant die Bundesregierung in dieser Legislaturperiode, die Zuständigkeit der Bundesländer für Abschiebungen auf den Bund zu übertragen?

Wie will der Bund mehr Verantwortung bei Abschiebungen übernehmen?

Derzeit bestehen keine konkreten Planungen im Sinne der ersten Teilfrage. Über die Beschaffung von Passersatzpapieren bei bestimmten Herkunftsländern hinaus hat Bundesminister Seehofer im Rahmen der Innenministerkonferenz (IMK) am 8. Juni 2018 in Aussicht gestellt, dass der Bund die Passersatzpapierbeschaffung für die Bundesländer, die dies wünschen, vollumfänglich übernehmen werde. Überdies wird sich der Bund weiterhin bei Rückführungen auf dem Luftweg engagieren. Das BMI prüft auch die Schaffung von Gewahrsamseinrichtungen an Verkehrsflughäfen.

25. Wie soll die Zusammenarbeit des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung konkret ausgestaltet sein?

Im genannten Kontext von Grenzkontrollen ist keine Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung geplant.

26. Weshalb verstoßen Grenzkontrollen aus Sicht der Bundesregierung nicht gegen das EU-Recht?

Wie begründet die Bundesregierung das Durchführen der Kontrollen an deutschen Grenzen?

Die Durchführung von Grenzkontrollen und die Voraussetzungen und Modalitäten für die vorübergehende Wiedereinführung von Binnengrenzkontrollen sind im europäischen Recht, namentlich dem Schengener Grenzkodex, normiert. Die vorübergehend eingeführten Grenzkontrollen an der deutsch-österreichischen Landbinnengrenze erfolgen auf dieser Grundlage und den dort genannten Gründen.

27. Welche Maßnahmen hat die Bundesregierung nach Ablauf der Befugnis am 12. Mai 2018, Binnengrenzkontrollen durchzuführen, ergriffen?

Wurden die Kontrollen nach dem 12. Mai 2018 fortgesetzt, und wenn ja, für wie lange und an welchen Grenzstellen?

Wie begründet die Bundesregierung die Verlängerung der Kontrollen an deutschen Grenzen?

Der Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat hat am 12. April 2018 die Anordnung von Grenzkontrollen an der deutsch-österreichischen Landgrenze über den 12. Mai 2018 hinaus für einen Zeitraum von sechs Monaten aus den in Artikel 25 des Schengener Grenzkodexes genannten Gründen angeordnet.

28. Wie viele Abschiebehaftplätze gibt es aktuell, und wo existieren diese nach Kenntnis der Bundesregierung bereits?

Wie viele Personen werden aktuell in den Abschiebehaftplätzen festgehalten, und in welchen?

In der Bundesrepublik Deutschland stehen insgesamt 434 Abschiebehaftplätze zur Verfügung (Stand: 15. Mai 2018). Diese verteilen sich auf die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. Es liegen keine Erkenntnisse vor, wie viele Personen aktuell in den Abschiebehaftanstalten untergebracht sind.

